

NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Pastorin Judith Augustin aus Hannover

Mittwoch, 20. Juli 2022

Ein lauter Knall – kleinste Teilchen preschen in Höchstgeschwindigkeit über die Küchenfliesen und verteilen sich im Raum. Dem Jungen ist der Stapel Teller aus den Händen geglitten. Starr vor Schreck steht er da. Dann laufen die Tränen.

„In die Spülmaschine müssen die jetzt jedenfalls nicht mehr“, hört er eine freundliche Stimme. „Das passiert. Wir beide fegen das zusammen und räumen das auf. Einverstanden?“ Dankbar schaut der Junge sie an. Zu Hause hätte er jetzt Anschuldigungen gehört und eine Strafe bekommen. Deshalb hat er da Angst, Fehler zu machen. Das lähmt.

Fehler passieren. Aber es hängt von uns ab, welche Haltung wir dazu haben, wenn Teller zu Bruch gehen. Werden wir moralisch und verteilen Schuld, oder gibt es da andere Möglichkeiten, die Spannung aus der Situation rauszunehmen? Das wird den Jungen prägen. Erlebt er Beschuldigung, Härte und Strafe oder Nachsicht, Geduld und Vergebung?

Probieren wir doch mal, ohne Beschuldigungen auszukommen – einen Versuch ist es wert.